



Arbeitsblatt Konnektoren Thema B1 " Sollen alle Schüler Fremdsprachen lernen?"

Übung 1: **und, aber, oder, denn, sondern** (прямой порядок слов)

Schreib einen kurzen Erfahrungsbericht zum Thema „Sollen alle Schüler Fremdsprachen lernen?“. Benutze die folgenden Konjunktionen: **und, aber, oder, denn, sondern**. Jede Konjunktion soll mindestens einmal vorkommen.

Beispiel:

Viele Menschen sind sich einig, dass das Erlernen von Fremdsprachen wichtig ist, **denn** es gibt auch verschiedene Meinungen darüber, ob alle Schüler zwingend Fremdsprachen lernen sollten. Einige argumentieren, dass das Erlernen einer Fremdsprache Vorteile für die berufliche Zukunft bietet, **denn** es eröffnet viele Möglichkeiten im internationalen Umfeld. Schüler können dadurch bessere Jobchancen erhalten **und** ihre Kommunikation in verschiedenen Ländern verbessern.

Aber man könnte sagen, dass nicht alle Schüler die gleiche Motivation oder das gleiche Interesse an Fremdsprachen haben. Manche Schüler könnten sich mehr für andere Fächer begeistern **oder** sich in ihrem zukünftigen Berufsfeld auf andere Fähigkeiten konzentrieren müssen. Diese Schüler sollten **nicht** gezwungen werden, eine Fremdsprache zu lernen, **sondern** es sollte ihnen die Möglichkeit gegeben werden, sich nach ihren eigenen Interessen und Stärken zu orientieren.

Es ist wichtig, einen ausgewogenen Ansatz zu finden, **denn** letztlich könnte die Entscheidung, ob alle Schüler Fremdsprachen lernen sollen, von der individuellen Situation und den Interessen der Schüler abhängen.

Übung 2: **deshalb, deswegen, darum** (инверсия)

1. Diese Sprache ist weltweit nützlich, deshalb lernen viele Schüler Englisch.
2. Sprachen lernen bietet viele Vorteile, deswegen soll man es machen.
3. Es hilft mir im Beruf, darum möchte ich eine neue Sprache lernen.

Übung 3: **weil, da** (глагол в конец),

1. Fremdsprachen sind wichtig, weil sie das Verständnis anderer Kulturen fördern.
2. Viele Schüler haben Schwierigkeiten, da es nicht genug Unterstützung gibt.

Übung 4: deshalb, deswegen, darum (инверсия), weil, da (глагол в конец), denn (прямой порядок слов)

1. Viele Schüler lernen Englisch, **weil/da** diese Sprache sehr wichtig ist.
2. Ich interessiere mich für andere Kulturen, **darum/deshalb/deswegen** habe ich mit dem Sprachenlernen begonnen.
3. **Da** Fremdsprachenlernen schwierig sein kann, muss man viel Geduld haben.
4. Er lernt Deutsch, **weil/da** er später in Deutschland studieren möchte.
5. Viele glauben, dass Englisch leicht ist, **denn** sie haben nie eine andere Sprache gelernt.

Übung 5: damit (глагол в конец), um...zu (глагол в начальной форме с „zu“)

1. Ich lerne Englisch, um in England zu studieren. / Ich lerne Englisch, damit ich in England studieren kann.
2. Die Schule bietet Sprachkurse an, um den Schülern bessere Chancen im Beruf zu ermöglichen. / Die Schule bietet Sprachkurse an, damit die Schüler bessere Chancen im Beruf haben

Übung 6: obwohl (глагол в конец), trotzdem (инверсия)

1. **Obwohl** viele Schüler Englisch lernen, haben sie Schwierigkeiten mit der Sprache.
2. Viele Schüler sind nicht motiviert, trotzdem müssen sie , eine Fremdsprachen lernen.

Übung 7: obwohl (глагол в конец), trotzdem (инверсия)

1. Viele Schüler finden das Lernen von Fremdsprachen schwer, **trotzdem** lernen sie gern neue Sprachen. / **Obwohl** viele Schüler das Lernen von Fremdsprachen schwer finden, lernen sie gern neue Sprachen.
2. **Obwohl** einige Schüler keine Zeit für zusätzliche Sprachkurse haben, lernen sie Fremdsprachen. / Die Schüler haben keine Zeit für zusätzliche Sprachkurse, **trotzdem** lernen sie Fremdsprachen.
3. Fremdsprachen können anstrengend sein, **trotzdem** lernen viele Schüler sie, weil sie die Vorteile sehen. / **Obwohl** Fremdsprachen anstrengend sein können, lernen viele Schüler sie, weil....
4. Der Lehrplan ist oft voll, **trotzdem** nehmen viele Schüler an Sprachkursen teil / **Obwohl** der Lehrplan voll ist, nehmen viele Schüler an Sprachkursen teil.

Übung 8: als, wenn (глагол в конец)

Als ich zur Schule ging, waren Fremdsprachen ein zentraler Bestandteil meines Unterrichts. **Wenn** ich darüber nachdenke, war diese Erfahrung für mich sehr wertvoll. Ich erinnere mich, dass ich besonders gut in Englisch war und das später in meinem Beruf nutzen konnte. Es hat mir geholfen, internationale Kontakte zu knüpfen und berufliche Chancen zu erweitern.

Jedoch sehe ich auch, dass nicht alle Schüler die gleiche Begeisterung für Fremdsprachen teilen. **Wenn** einige meiner Freunde Schwierigkeiten hatten, sich für Sprachen zu begeistern, war es oft eine Herausforderung für sie, motiviert zu bleiben.

Wenn Schüler gezwungen werden, eine Sprache zu lernen, die sie nicht interessiert, könnte dies ihre allgemeine Einstellung zum Lernen negativ beeinflussen.

Zusammenfassend denke ich, dass Fremdsprachen ein wichtiger Bestandteil der Bildung sind, **wenn** sie richtig und auf die Interessen der Schüler abgestimmt vermittelt werden. Es ist wichtig, dass der Unterricht so gestaltet wird, dass er sowohl motivierend als auch nützlich für die Schüler ist.

Übung 9: als, wenn (глагол в конце)

1. Ich habe angefangen, Englisch zu lernen, **als** ich in die Schule gekommen bin.
2. Viele Schüler lernen Fremdsprachen, **wenn** sie später im Beruf Vorteile haben möchten.
3. **Als** ich jünger war, hatte ich mehr Zeit für Sprachkurse.
4. Die Lehrer betonen die Wichtigkeit von Sprachen, **obwohl** Schüler oft nicht motiviert sind.
5. Die Schüler verstehen die Bedeutung von Sprachen, **wenn** sie sie täglich verwenden.
6. **Als** ich die Sprache fließend sprechen konnte, konnte ich problemlos reisen.

Übung 10: nachdem (глагол в конце), danach (инверсия), предлог – nach

1. **Nachdem** ich die Sprachprüfung bestanden hatte, konnte ich mit meinem Job beginnen.
2. Wir hatten die Sprachschule verlassen, **danach** gingen wir ins Café.
3. Ich habe eine neue Sprache gelernt, **nach** vielen Übungen.

Übung 11: nachdem (глагол в конце), danach (инверсия), предлог - nach

1. **Nachdem** ich die Prüfung bestanden hatte, begann ich zu arbeiten.
2. **Danach** habe ich angefangen zu arbeiten
3. **Nach** dem Bestehen der Prüfung begann ich zu arbeiten.

Übung 12: bevor перед тем как (глагол в конце), davor/vorher перед этим (инверсия) – vor перед

1. Wir hatten viele Aufgaben erledigen müssen, **bevor** wir die Sprachprüfung machen konnten.
2. **Der** Sprachkurs begann, **davor** hatten wir viele Aufgaben erledigt.
3. Die Schüler lernen viel, **bevor** sie zur Sprachprüfung gehen.
4. **Vor** einer Teilnahme an der Prüfung soll man viel lernen und sich gut vorbereiten.

Übung 13: bevor (глагол в конце), davor/vorher (инверсия) – vor + сущ

1. **Bevor** ich angefangen habe, Sprachen zu lernen, hatte ich Mathematik gelernt.
2. Ich habe Deutsch an der Uni gelernt, **davor** hatte ich Englisch in der Schule
3. **Vor** dem Beginn des Sprachenlernens habe ich Mathematik gelernt.

Übung 14: nachdem - danach - nach, bevor - vorher - vor, seitdem (глагол в конце)

1. **Nachdem** ich die Sprachschule verlassen hatte, ging ich nach Hause.
2. Ich hatte viel geübt, **bevor** ich den Test gemacht habe.
3. **Nachdem** wir die Prüfung bestanden hatten, hatten wir Zeit für andere Dinge.
4. Die Schüler lernen intensiv, **seitdem** der Kurs begonnen hat.
5. **Bevor** der Sprachkurs anfang, hatten wir einen Vorbereitungskurs besucht.
6. Ich war müde, **nachdem** ich das ganze Buch gelesen hatte.
7. **Nachdem** wir die Sprachprüfung gemacht hatten, feierten wir den Erfolg

Übung 15: anstatt...zu, ohne...zu, um...zu

1. Er hat einen Sprachkurs gemacht, **anstatt** Urlaub **zu** genießen.
2. Sie lernt täglich, **um** ihre Sprachkenntnisse **zu** verbessern.
3. Sie lernten selbstständig zu Hause, **ohne** Sprachkurse **zu** besuchen.

Übung 16: anstatt - da - damit - dass - ob - wenn

Als ich zur Schule ging, war es für mich selbstverständlich, eine Fremdsprache zu lernen. Ich habe damals Französisch gewählt, **da** ich mich für die Kultur und Sprache interessiert habe. **Wenn** ich heute auf diese Zeit zurückblicke, sehe ich, wie wichtig es war, bereits früh Sprachkenntnisse zu erwerben.

Es gibt jedoch viele Meinungen darüber, **ob** alle Schüler wirklich Fremdsprachen lernen sollten. **Anstatt** die Schüler zu zwingen, mehrere Sprachen zu lernen, könnte es hilfreicher sein, die Sprache auszuwählen, die den eigenen Interessen und Bedürfnissen entspricht.

Viele Lehrer versuchen, den Unterricht interessant zu gestalten, **damit** die Schüler motiviert bleiben. Es ist wichtig, **dass** der Unterricht gut organisiert ist, um das Lernen effektiv zu gestalten.

Insgesamt finde ich, dass Fremdsprachenlernen nützlich ist, **wenn** es auf eine Weise vermittelt wird, die den Schülern Freude bereitet und ihre Bedürfnisse berücksichtigt.

Übung 17: Übersetzung Russisch-Deutsch

1. Ich muss Englisch lernen, weil es für die Arbeit notwendig ist. (weil)
2. Er hat keine Sprachen gelernt, deshalb hatte er Probleme auf Dienstreisen. (deshalb)
3. Ich lerne Französisch, weil es mich interessiert. (weil)
4. Sie haben kein Spanisch gelernt, sondern möchten es jetzt lernen. (sondern)
5. Wir lernen kein Deutsch, deshalb fällt es uns schwer, in Deutschland zu arbeiten. (deshalb)
6. Sie lernt Chinesisch, um in China zu arbeiten. (um...zu)
7. Er lernt Sprachen, weil er reisen möchte. (weil)
8. Anstatt eine Sprache zu lernen, habe ich einfach Filme geschaut. (anstatt...zu)
9. Wir haben begonnen, Japanisch zu lernen, weil es für das Geschäft nützlich ist. (weil)

10. Sie lernen Englisch, denn es ist für das Studium notwendig. (denn)
11. Ich möchte mehr Sprachen lernen, obwohl ich wenig Zeit habe. (obwohl)
12. Er hat keine Sprachen gelernt, aber er möchte jetzt eine lernen. (aber)
13. Wir lernen Sprachen, um andere Kulturen zu verstehen. (um...zu)
14. Sie haben begonnen, eine neue Sprache zu lernen, obwohl es schwierig ist. (obwohl)
15. Wir planen, Spanisch zu lernen, um durch Lateinamerika zu reisen. (um...zu)
16. Ich begann, eine Sprache zu lernen, nachdem ich einen Artikel über ihren Nutzen gelesen hatte. (nachdem)
17. Wir hatten Deutsch gelernt, bevor wir nach Deutschland gezogen sind. (bevor)
18. Nachdem er viele Jahre Sprachen gelernt hatte, arbeitet er jetzt als Übersetzer. (nachdem)
19. Wir haben keine Sprachen gelernt und verstehen jetzt, dass es ein Fehler war. (und)
20. Ich lerne Französisch, um in Frankreich zu arbeiten. (um...zu)
21. Sie lernt eine Sprache, weil es ihr in der Zukunft helfen wird. (weil)
22. Wir planen, eine Sprache zu lernen, obwohl es Zeit und Mühe kostet. (obwohl)
23. Ich begann, eine Sprache zu lernen, nachdem ich einen Film in dieser Sprache gesehen hatte. (nachdem)